
Subject: Finasterid abgesetzt

Posted by [springflower](#) on Thu, 04 Nov 2010 11:35:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Wollte nur mal über den aktuellen Stand meiner Finasterid-Therapie berichten.

Ich habe damit im Juli begonnen und nahm es bis Anfang November. Nun sind die Tabletten zur Neige gegangen und ich stand vor der Entscheidung mir wieder neue zu besorgen oder nicht.

Ich muss dazu sagen, dass ich das in Eigenregie gemacht habe, da mir kein Arzt das verschreiben wollte. Meine Quelle habe aus dem Männerforum.

Ich muss sagen, dass Fin bei mir in dieser Zeit nicht gewirkt hat. Ich habe die Dosen 2.5 und 5 mg ausprobiert. Da ich gemeinsam mit dem HA auch eine leichte Kinnbehaarung bekommen habe - habe ich auch hier auf eine mögliche Besserung gehofft. Dem war aber nicht so! Im Gegenteil es wurde gefühlt noch schlimmer. Eventuell durch das leicht höhere Testosteron durch Fin. Ich weiß es nicht!

Zum Schluss meiner Fin-Therapie bekam ich extreme Pickel im Gesicht bzw. am Hals! So etwas hatte ich seit meiner Pubertät nicht mehr. Das war mit ein Grund, dass ich die Therapie nun einmal beendet habe. Natürlich spielen auch die Gedanken an Langzeitfolgen wie erhöhtes Brustkrebsrisiko, Leberprobleme und Missbildungen beim männlichen Fetus etc. eine Rolle. Wer kann heute sagen, wie sich das längerfristig auswirkt. Leider gibt es keine Langzeitstudien für Frauen dazu.

Natürlich bin ich nun leicht "down", da selbst das nicht ansatzweise angeschlagen hat. Bei mir gehen die Haare seit 3 Jahren konstant aus und wachsen nur mehr bedingt nach. Ich ziehe immer mehr Haare raus, die vielleicht höchstens 3 Monate alt sind. Ich hatte nie eine Phase wo der Haarausfall weniger wurde! Das ist wirklich interessant, da ich bei Euch oft lese, dass ihr hier Schwankungen habt. Einmal mehr und dann wieder weniger!

Ich hätte vorher auch nie gedacht, dass HA so eine enorme psychische Belastung sein kann. Es ist schon merkwürdig, wir sind einerseits ja nicht schwer "krank" aber andererseits fühlt es sich oft an als würde man um sein "Überleben" kämpfen - auch wenn es nur die Haare betrifft.

Also das war nun mein Update zu Fin! Ich schließe nicht aus, dass ich es eventuell noch einmal versuchen werden - vielleicht mit Hilfe und Beobachtung eines Arztes, sofern ich einen dazu finde.

Lg Linda

Subject: Aw: Finasterid angesetzt

Posted by [gretchen](#) on Thu, 04 Nov 2010 13:55:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo linda,

du hast nen mini schreibfehler im titel..

ich schwanke auch gerade und bin drauf und dran, fin ebenfalls wegzulassen. aus eben den selben gründen wie du. bei mir seit februar, und ohne pickel dabei. aber eben auch ohne wirkung.

schleichst du es aus, oder lässt du es einfach weg? (ich nehme an, zweiteres, wenn du schreibst, dass die tabletten aufgebraucht sind?)

bin gespannt was passiert. ob was passiert.

hast du von nem absetzshedding gelesen???

Ig, gretchen

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt
Posted by [springflower](#) on Thu, 04 Nov 2010 15:17:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Also von einem Shedding merke ich noch nichts! Dazu ist es wohl noch zu früh.

Ich habe es jetzt einfach so abgesetzt, da ich ja keine Tabletten mehr habe. Weiß nicht ob das jetzt ein leichtes Hormonchaos auslöst. Hoffe nicht, da ich ja sonst auch keine Wirkung von irgendwelchen Östrogenen etc. verspürt habe.

Die Pickel (es waren eigentlich schon fast Furunkel) gehen langsam zurück! Es ist nicht auszuschließen das durch die Hemmung der 5 alpha Reduktase vom Typ II eine Steigerung der 5 alpha Reduktase vom Typ I passiert ist. Dies würde die Pickel und auch das Nichtverschwinden der Behaarung am Kinn erklären. Ganz sicher bin ich mir da aber nicht!

Bis dato geht es mir noch ganz gut!

Ja, Du nimmst es ja doch schon noch länger als ich - eigentlich müsste sich hier nach so vielen Monaten schon etwas gebessert haben? Wir sind scheinbar Fin-resistent*lol*

Sorry, wegen dem Schreibfehler hatte heute sehr wenig Schlaf und meine Konzentration ist daher nicht sonderlich gut

Lg Linda

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt
Posted by [gretchen](#) on Thu, 04 Nov 2010 17:16:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

du solltest dich nicht entschuldigen für den schreibfehler wollte nur nicht, dass der thread falsch gedeutet wird weils ja nen gegenteiligen sinn hatte .

das mit der 5-a-R typ I+II seh ich übrigens auch so. denke, deshalb gehen mir vermehrt die haare an der front aus. pickel etc hab ich davon nicht bekommen. schon seltsam alles.....ggf kommts auf die kombination mit andern medis an. ich nehme ja zur zeit noch dexta bzw inzwischen hydrocortison und mein testo war die ganze zeit eher SEHR niedrig. das hat wohl auch nen einfluss...dennoch reichts für exorbitanten haarausfall ...

berichte bitte weiter, ja?

lg, gretchen

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt
Posted by [nilufar](#) on Thu, 04 Nov 2010 17:31:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi,

wisst ihr viell. welche hormone fin noch beeinflusst??
bei mir soll in 3monaten eine hormonuntersuchung gemacht werden,.. hab jetzt angst das iwelche werte verfälscht werden?!

p.s pickel oder ähnliches habe ich übrigens auch nicht bekommen!

lg nilu

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt
Posted by [Minu](#) on Thu, 04 Nov 2010 19:16:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Linda!

Auch ich gehöre mittlerweile zu den Zweiflern, war das Finasterid doch anfangs noch meine große Hoffnung, glaube ich mittlerweile ebenfalls nicht mehr an eine Besserung.

Pickel habe ich auch bekommen, wobei ich jetzt leider nicht sagen kann, ob vom Fin oder der Petibelle, auf die ich zeitgleich mit Fin Beginn (Mai) von der Bella Hexal gewechselt habe.

Du hattest keine "Pille" dazu genommen, wenn ich mich recht erinnere?

Du hast sofort eine Verbesserung deiner Haut gemerkt?

Das ist ja interessant, denn ich überlege auch die ganze Zeit, ob ich nicht zumindest mal erst eine Weile auf das Fin verzichte, dann schaue, wie sich meine Haut entwickelt, und es gegebenenfalls dann ganz weglasse.

Bei mir bestand schon immer ein sehr enger Zusammenhang zwischen dem Zustand meiner Haut und den Haaren.

In den Zyklusphasen (noch ohne Pille) in denen ich mehr Pickel bekam, bemerkte ich, dass mir gleichzeitig mehr Haare ausgingen.

Aktuell kann ich nicht sagen, dass ich seit Fin ein anderes Haarausfallmuster hätte. Das sieht noch alles genauso aus (diffus) nur halt immer weniger.

In den "Lücken" wachsen hier und dort Haare in unterschiedlicher Stärke (von super fein bis dick) nach, und bei denen, die ausfallen, ist jede Länge und Dicke dabei.

Was du beschreibst, kann ich gut nachempfinden, denn mir wäre eine Unterstützung von einem Arzt, der mir zu dem Thema richtig etwas sagen kann, auch lieber gewesen, als bloß ein Rezept.

Der letzte Endo, bei dem ich war, hat mir zwar nahegelegt, es noch eine Weile weiter zu probieren, weil es bei der Blutuntersuchung keine erhöhten Androgenwerte gab, und man der Behandlung Zeit geben soll, doch wären mir ebenfalls ein paar (Erfolgs-)Studien lieber. Nur ohne Studien gibt es natürlich keinen ärztlichen Rat.

Mein HA schwankt leider nicht mehr seit Pille+Fin.

Keine Ahnung wieviele Haarwäschen ich das noch aushalte...sonst setze ich auch ab!

Hast du schon über eine Alternative nachgedacht?

Alles Gute!

Minu

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt

Posted by [springflower](#) on Sat, 06 Nov 2010 11:24:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr!

Ja werde berichten wie es weiter geht!

Das mit den Pickeln trat bei mir vielleicht auch deswegen auf, weil ich sonst keine Pille oder ähnliches nehme. Vielleicht wird das bei einigen von Euch deshalb verhindert oder auch nicht. Jeder Körper reagiert hier sicher auch anders.

Ich kann es nicht zu 100% Fin zuschreiben (dazu müsste man vielleicht eine Studie durchführen und Blut abnehmen) aber es ist für mich irgendwie logisch in meinem Fall. Ich habe auch in anderen Foren bei den Männern z.B. gelesen, dass bei ihnen auch öfters Pickel

auftreten.

@nilu

Was die Frage zu den Blutwerten betrifft kann ich nicht viel dazu sagen. Gemäß der Fin-Studie aus dem Fin-Thread sollen sich die Werte nicht sehr verändern. Eventuell wird das Östrogen etwas höher sein und das Testosteron marginal erhöht sein. Darauf wäre vielleicht zu achten. Habe die Studie nochmals angehängt. Sie ist jedoch in Englisch verfasst worden.

Lg Linda

File Attachments

1) [Finasterid+Studie+--+Hirsutismus+Frau+%28Englisch%29.pdf](#),
downloaded 313 times

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt
Posted by [gretchen](#) on Sat, 06 Nov 2010 17:53:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:wisst ihr viell. welche hormone fin noch beeinflusst??

soweit ich weiß, erhöht sich testo um rund 10% (bei mir allerdings nicht, ganz im gegenteil), dazu könnte ab 5mg fin die aromatisierung steigen, also mehr östrogen gebildet werden, außerdem kann prolaktin sicher erhöhen und DHEA sich erniedrigen.

hab die quellen leider nimmer parat. hatte ich damals gegoogelt.

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt
Posted by [nilufar](#) on Sat, 06 Nov 2010 19:05:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich danke euch!!!

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt
Posted by [Minu](#) on Mon, 08 Nov 2010 16:22:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe es nun auch abgesetzt!

Jetzt muss ich erst mal sehen, ob sich mein Hautzustand wieder bessert, sonst trenne ich mich als nächstes von der Pille...

Das heißt wohl erst mal wieder nur warten

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt

Posted by [springflower](#) on Mon, 03 Jan 2011 14:53:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Wollte nur mal kurz ein Update zum Absetzen von Finasterid geben. Ich habe es ja Anfang November also vor gut 2 Monaten abgesetzt. Bis dato merke ich noch kein verstärktes Shedding. Vielleicht kommt es noch oder es bleibt aus. Was ich hoffe!

Was Fin in meinem Körper verursacht hat oder nicht weiß ich nicht. Müßte mal einen guten Arzt finden, der sich damit auskennt und auch mal anständig die Hormonwerte nimmt.

Ich habe nur gemerkt, dass mir die Haare an den Geheimratsbereich unter Fin stärker ausfielen. Das schreibe (meiner laienhaften Theorie) der Unterdrückung der Alpha II Reduktase und dem Anstieg der Alpha I Reduktase zu. die ja nicht geblockt wird. Die Haare wachsen hier auch wieder. Ansonst wurde der Zyklus etwas merkwürdig. Hatte früher nur kurz eine Blutung und nicht so intensiv. Die letzten Male war die Blutungsstärke etwas höher und ich hatte auch insgesamt 5 Tage die Regel - zum Schluss aber nur mit Schmierblutungen. Ich weiß nicht ob das nun von Fin kommt oder sonst irgendwie etwas anders ist in meinem Körper. Ich nehme sonst keine Medikamente!

Sonst hat sich nichts verändert. Ich bin genauso schlau wie im letzten Jahr. Der Haarausfall ungebrochen stark seit 3 Jahren, die lichten Stellen nehmen zu. Die Verzweiflung auch. Laufe seit einem 3/4 Jahr nur mehr mit Haarband durch die Gegend

Ich habe einige Baustellen (sehr niedriges SHGB/hohes Androgenindex etc, Verdacht auf PCO...) in meinem Körper und weiß nicht ob es damit zusammenhängt oder nicht. Diese zu lösen ist schon eine Herausforderung und auch hier kann man nur hoffen, dass es eventuell auch eine Auswirkungen auf die Haare hat. Sofern ich nicht die vererbte Form des HA habe.

Also das war mein Update! Wie geht es Euch mit/ohne FIN?

Lg

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt

Posted by [Minu](#) on Tue, 04 Jan 2011 17:30:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Linda,

hatte ja ebenfalls wenig später abgesetzt...

Für eine Veränderung ist es aber unter Umständen noch etwas früh, denke ich.

Mein Horror HA mit bis zu 400 Haaren nach der Wäsche im Oktober lag vermutlich am Pillenwechsel im Mai letzten Jahres. Aktuell sind es meist 200.

Da ich aber unsicher war, ob das Fin nicht vielleicht doch einen eher negativen Einfluss auf das Geschehen hatte, habe ich es abgesetzt.

Die Probleme, die ich mit meiner Haut hatte (Pickel) sind auf jeden Fall verschwunden. Dies war bei mir der hauptsächliche Grund, es erst mal wegzulassen, neben der Angst, meine Haut unter den Augen könnte noch dünner werden.

Vielleicht stimmt die Theorie mit "der Unterdrückung der Alpha II Reduktase und dem Anstieg der Alpha I Reduktase" ja.

Was die Geheimratsecken betrifft bin ich ein wenig erleichtert zu lesen, dass es dort bei dir wieder wächst, denn bei mir sind diese Stellen, aber auch die Seiten sehr viel dünner geworden. Aber ich suche immer noch nach einer Ursache.

Doch habe ich ein wenig Neuwuchs am Haaransatz und Scheitel, hoffentlich nicht durch das Fin, sonst fallen die demnächst wohl wieder aus... Dann müsste ich wohl doch wieder anfangen.

Das Problem ist bei mir, dass ich zuviele Dinge gleichzeitig begonnen habe. Vit D3 Mangel beheben, NEMs in höherer Dosierung und ein E2 haltiges Haarwasser, dass ich gar nichts mehr konkret zuordnen kann.

Trotz all dem verliere ich immer noch zu viele Haare und es lichtet sich immer stärker auf meinem Kopf.

Wegen deiner Blutungsstärke: Fin erhöht ja letztendlich den Östrogenspiegel, was die stärkere Blutung erklären könnte. Hat zumindest meine Gyn. zu mehr Östrogen gesagt. Ich kann da leider nichts persönlich zu sagen, weil ich die Pille im Langzyklus nehme.

Warst du denn mal bei einem vernünftigen Arzt/Endo, um den Verdacht auf PCOS abzuklären?

LG Minu

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt
Posted by [springflower](#) on Sun, 13 Feb 2011 11:13:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Minu!

Sorry, dass ich erst jetzt antworte! Also bis dato ist der HA gleich. Es hat sich also durch das Absetzen nicht verschlechtert, aber eben auch nicht verbessert.

Im Prinzip hätte ich Fingerne länger genommen! Ich hatte/habe aber Sorge wegen den möglichen Nebenwirkungen. Vor allem da ich sowieso Probleme mit meinen Leberwerten habe.

Das mit der Haut war bei mir das Selbe. Es wurde nach dem Absetzen wieder besser. Die Blutung ist auch wieder wie zuvor. Also lag es sicher an den etwas höheren Östrogen.

Wegen PCOs bin ich noch am Recherchieren wo ich nun hin gehe...

Wie geht es Dir derzeit?

Lg Linda

Subject: Aw: Finasterid abgesetzt
Posted by [Minu](#) on Sun, 13 Feb 2011 14:01:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Linda,

also mein Haarausfall ist auch so ziemlich unverändert, doch was ich dem Finasterid zugeschrieben hatte, wie die schlechtere Haut, habe ich nun, nachdem ich die Pille im Langzyklus nahm, aber noch mal wieder Pause machen musste, hinterher gemerkt, dass ich sofort wieder etliche Pickel mehr hatte. Nicht so schlimm wie mit Fin, aber vielleicht lag es auch noch am Pillenwechsel.

Auch fielen mir ca. 3 Wochen danach wieder massig Haare aus. Vorher hatten sich die Zahlen bei 160-190 nach der Haarwäsche eingependelt, doch dann waren es wieder 360!

Vor einer Woche habe ich wieder gleich mit der nächsten Packung ohne Pause begonnen, jetzt bin ich wieder runter auf 170...

Also vermute ich, dass das Fin da keinen Einfluss hatte.

Außer, dass meine Brüste etwas größer waren, schade .
Also das mit der Östrogenwirkung kann ich bestätigen .

Aber ich hatte auch Angst vor Nebenwirkungen, weil ich so einige Symptome habe, die vorher nicht vorhanden waren.

Bei schlechten Leberwerten wäre ich auch vorsichtig! Hast du das mal genauer abklären lassen, warum? Vielleicht könnte da ja sonst ebenfalls noch ein Zusammenhang mit Haarausfall bestehen...

Ob PCO oder nicht solltest du echt mal testen lassen, denn auch da gibt es etliche Zusammenhänge innerhalb des Stoffwechsels.

Selbst wenn neulich eine Internistin zu mir in einem ganz frechen Ton meinte. "Mit Hormonen kenne ich mich nicht aus!" Ganz arrogant, aber nicht ausgesprochen stand da hinter ein "Und das muss ich auch nicht!" Na tolle Haltung!

Die Ärzte finden alls mögliche bei mir, nur nicht die Ursache für den HA. Meistens bleibt es dann noch bei "Verdachtsdiagnosen", denn Lust weiter zu suchen, hat niemand. Hauptsache deren Kassen stimmen durch irgendwelche teuren, unnötigen Untersuchungen. Mittlerweile habe ich ziemliche Panik und fühle mich ziemlich schlecht.

Blutwerte gibt es auch immer mal wieder, nur nicht die, die man brauchen könnte .

Abweichungen von der Norm werden schnell mal als zu gering und deshalb nicht von Bedeutung abgetan.

Ja recherchiere mal vorher gut . Irgendeinen Spezialisten gibt es immer halbwegs in der Nähe, sonst lieber mal etwas weiter fahren. Das kann sich lohnen. Die Erfahrung habe ich zumindest gemacht. Also es gibt auch noch Hoffnung !

Auch ich werde wohl noch suchen müssen...

Ach, sorry das war jetzt lang, aber das Wichtigste zum Schluss...

Mein Androstendion, das wollte ich ja nach dem Absetzen von Fin zum Vergleich kontrollieren, ist wesentlich niedriger! Vorher bei 2,1, jetzt 1,3!
DHEAS leicht angestiegen, von 65 auf 116.

Liebe Grüße
Minu
